

# Fürth. Sozial. Für alle.

Wahl-Programm in leichter Sprache

Zur Kommunal-Wahl 2020 in Fürth

DIE LINKE. Fürth



[www.die-linke-fuerth.de](http://www.die-linke-fuerth.de)

Liebe Fürtherinnen und Fürther,

am 15. März wählen wir  
in Fürth einen neuen  
Stadtrat und  
Ober-Bürgermeister.  
Diese bestimmen die  
Politik in den nächsten 6  
Jahren.



Wir wollen ein gutes  
Leben für alle Menschen.  
Leider sind heute wenige  
Menschen sehr reich und viele Menschen arm. Das  
wollen wir ändern.

Wir wollen nicht, dass jemand arm ist. Wir wollen nicht,  
dass die Mieten immer höher werden. Und wir wollen  
billige Tickets für Busse und Bahnen. Wir sind gegen  
rechte Hetze und Hass. Wir wollen Solidarität. Alle  
Menschen sind gleich!

Wenn Dir soziale und ökologische Themen wichtig sind,  
dann ist DIE LINKE die richtige Wahl.

Mit solidarischen Grüßen  
Niklas Haupt  
Oberbürgermeister-Kandidat

## Verkehr

Es ist sehr teuer, in Fürth mit dem Bus oder mit der Bahn zu fahren. Man zahlt dafür in fast allen großen deutschen Städten weniger.

Wir sagen: Busse und Bahnen müssen billiger werden. Wir wollen mehr Busse, mehr Bahnen und mehr Halte-Stellen.

Wir wollen ein **Jahres-Ticket** für Busse und Bahnen. Das Jahres-Ticket soll 365 Euro kosten. Wir wollen auch ein Sozial-Ticket. Das **Sozial-Ticket** ist für Menschen mit wenig Geld. Es soll im Monat 15 Euro kosten.

Wir wollen Fahrpläne auf Augenhöhe von allen Menschen. Die Fahrpläne sollen gut lesbar sein.

## Wohnen

Die **Mieten** sind in Fürth sehr teuer. In den letzten 10 Jahren sind sie um über 50 Prozent gestiegen.

Es gibt in Fürth immer weniger **Sozial-Wohnungen**. **Sozial-Wohnungen** sind für Menschen mit wenig Geld. In Fürth fehlen 1000 **Sozial-Wohnungen**.

Man hat viele öffentliche Wohnungen und Grundstücke privatisiert. Das heißt: Sie gehören jetzt nicht mehr der Stadt oder dem Staat.

Sie gehören jetzt privaten Unternehmen. Das gefällt uns gar nicht.

Wir sagen: Die Mieten müssen günstig sein. Deswegen muss es mehr **öffentliche Wohnungen** geben. Deswegen muss es auch mehr Wohnungen geben, die Wohnbau-Genossenschaften gehören.

Wir sind für das bayerische Volks-Begehren „**6 Jahre Mietenstopp**“. Das heißt: Wir wollen, dass die Mieten in Bayern 6 Jahre lang gleich bleiben. In diesen 6 Jahren dürfen die Mieten nicht höher werden.

## **Umwelt und Natur**

Die **Umwelt** ist für uns sehr wichtig. Wir wollen, dass mehr Menschen mit dem Rad fahren. Wir wollen, dass mehr Menschen zu Fuß laufen. Wir wollen, dass mehr Menschen mit Bussen und Bahnen fahren.

Wir sagen: Wir brauchen überall **Rad-Wege**. Rad-Wege müssen sicher sein.

Wir wollen ein besseres Stadt-Klima. Das heißt: Wir wollen, dass die Luft besser ist. Wir sagen: Wir brauchen mehr **Bäume und Grünflächen** in der Stadt. Die Natur ist wichtig. Wir müssen uns gut um sie kümmern.

Wir sagen: Die **Fürther Freiheit** soll ohne Parkplätze sein. Der Platz soll für die Menschen da sein.

Wir wollen, dass die Infra nur noch **Öko-Strom** anbietet. Öko-Strom kommt zum Beispiel aus Sonnen-Energie, Wasser-Kraft oder Wind-Energie. Wir wollen Sozial-Tarife für Strom.

Das heißt: Strom muss für arme Menschen billig sein.

Wir sagen: Es darf in städtischen Einrichtungen nicht so viel **Müll** und Plastik geben. Städtische Einrichtungen sind zum Beispiel: Kinder-Gärten, Schulen und Kranken-Häuser. Wir wollen nicht, dass man Essen wegwirft.

## **Armut**

Es gibt seit 10 Jahren immer mehr **arme Menschen**. Ungefähr jeder 10. Mensch in Fürth ist arm.

Wir wollen nicht, dass jemand arm ist. Viele Menschen bekommen **Sozial-Leistungen**. Ihre Situation muss besser werden. Wir sind gegen Strafen für Menschen mit Hartz 4. Die Miet-Obergrenzen müssen um mindestens 30 Prozent steigen.

Wir sagen: Alle Menschen müssen Strom oder Gas haben. Auch wenn sie nicht dafür zahlen können.

## **Arbeit**

Man muss von **Arbeit** gut leben können. Das ist nicht immer so. Manche Leute arbeiten und sind arm.

Wir sagen: Die Stadt Fürth muss ihren Beschäftigten mindestens 15 Euro pro Stunde bezahlen.

Die Stadt muss **städtische Aufgaben** selbst erledigen. Städtische Aufgaben sind zum Beispiel die Müll-Abfuhr und der Straßen-Bau. Wir wollen nicht, dass private Unternehmen städtische Aufgaben erledigen.

Geschäfte müssen am Sonntag geschlossen bleiben.

## **Gesundheit**

**Gesundheit und Pflege** sind für uns sehr wichtig. Wir sind gegen Privatisierungen im Gesundheits-Bereich. Das heißt zum Beispiel: Das Fürther Klinikum muss städtisch bleiben. Das Fürther Klinikum darf kein privates Unternehmen sein.

Wir sagen: Im **Fürther Klinikum** müssen mehr Menschen arbeiten. Die Bedingungen in der Pflege müssen besser sein. Wir wollen mehr städtische Altenpflege-Heime.

## Teilhabe

**Teilhabe und Miteinander** sind für uns sehr wichtig. Wir wollen Teilhabe für alle Menschen. Das heißt: Wir wollen, dass alle überall mitmachen können.

Wir wollen **Solidarität**. Solidarität bedeutet: Alle Menschen sind füreinander da. Alle Menschen helfen sich. Es darf keine Diskriminierung geben.

Das heißt: Alle Menschen sind **gleich**. Wir sind gegen Hass. Wir mögen alle Menschen.

Wir sagen: Man muss alle gut behandeln. Man muss respektvoll sein.

Egal, welches Geschlecht ein Mensch hat. Egal, wen ein Mensch liebt. Egal, ob ein Mensch an Gott glaubt oder nicht. Egal, welche Haut-Farbe ein Mensch hat. Egal, ob er krank ist oder gesund. Egal, ob er im Rollstuhl sitzt oder auf dem Rennrad. Egal, ob er in Deutschland geboren ist oder nicht.

## Kinder und Jugend

Wir sagen: Alle **Kinder** müssen die besten Bedingungen haben.

Gute Betreuung darf nichts kosten. **Bildung** darf nichts kosten. Krippen, Kindergärten, Horte und Schulen müssen kostenlos sein.

Kinder aus armen Familien dürfen keine Nachteile haben.

**Teilhabe** muss überall möglich sein. Das heißt zum Beispiel: Kinder aus armen Familien müssen auf eine Realschule gehen können. Sie müssen auf ein Gymnasium gehen können. Sie müssen in einem Sport-Verein sein können.

Jugendliche sollen in Fürth mehr entscheiden. Deswegen wollen wir ein **Jugend-Parlament**. Das ist eine Versammlung mit Jugendlichen. Das Jugend-Parlament soll ein bestimmtes Budget haben. Das heißt: Es soll Geld haben. Es soll entscheiden, für welche Projekte man dieses Geld ausgibt. Im Jugendparlament müssen Jugendliche aus allen verschiedenen Schulformen beteiligt werden.

Wir wollen ein **Jugend-Zentrum** in Selbstverwaltung in Fürth. D.h. ein Jugend-Zentrum in dem Jugendliche selbst bestimmen, was dort passiert. Das **Jugend-Zentrum** ist auch dazu da, dass junge Menschen sich treffen können und dort Konzerte veranstalten können.

Wir wollen, dass man mit 16 Jahren wählen kann.

Wir wollen das es mehr Spielplätze in Fürth gibt.



## Menschen aus anderen Ländern

In Fürth leben Menschen aus mehr als 150 Ländern.

Wir sagen: Fürth muss für alle da sein. Egal, wo jemand herkommt. Egal, ob jemand Deutscher ist oder nicht.

Fürth hat die Erklärung „**Sicherer Hafen**“ unterschrieben.

Das heißt: Fürth hat versprochen: Geflüchtete sind in Fürth sicher. **Geflüchtete** sind in Fürth willkommen. Ein Geflüchteter ist ein Mensch, der sein Heimat-Land verlassen musste. Zum Beispiel weil dort Krieg ist.

Wir sagen: Geflüchtete müssen sofort eine gute **Unterkunft** bekommen. Geflüchtete müssen sofort am gesellschaftlichen Leben teilnehmen können.

Das heißt zum Beispiel: Geflüchtete brauchen Sprach-Kurse. Kinder können in die Schule gehen. Es darf keinen Rassismus und keine Fremden-Feindlichkeit geben.

**Rassismus** heißt zum Beispiel: Man behandelt jemand schlecht, weil er eine andere Haut-Farbe hat. Wenn es zu Rassismus und Fremden-Feindlichkeit kommt, muss man darüber reden. Und man muss etwas dagegen unternehmen.

Wir sagen: **Rechtsextreme Veranstaltungen** darf es nicht geben. Man muss rechtsextreme Veranstaltungen verbieten, wenn das möglich ist. Rechtsextreme hassen Menschen, die anders sind. Zum Beispiel weil sie eine andere Haut-Farbe haben. Oder weil sie eine andere Religion haben.

## Frieden

Wir sagen: Fürth darf keine Rüstungs-Unternehmen unterstützen.

Rüstungs-Unternehmen sind Firmen, die Waffen produzieren. Zum Beispiel Gewehre oder Panzer.

Die Bundeswehr sucht Personal und macht deswegen an Schulen Werbung. Das wollen wir nicht.

Wir wollen Frieden.

## Kultur

Wir sagen: **Kultur** muss für alle da sein. Egal, wieviel Geld jemand hat. Kultur-Angebote sind zum Beispiel Konzerte, Filme und Theater-Stücke.

Wir wollen alle Bereiche der Kultur gleich fördern. Egal, um welche Art von Kultur es sich handelt.

Es gibt keine billigen Räume für Künstler.

Wir wollen ein **soziales Zentrum** in Fürth.

Im Sozialen-Zentrum können alle Menschen Räume für Veranstaltungen nutzen. Das **soziale Zentrum** ist auch dazu da, dass Menschen sich treffen können.

Wir sagen: Es soll auch genug Räume und Kultur für Kinder und Jugendliche geben.

# DIE LINKE.



DIE LINKE will ein soziales und umweltfreundliches Fürth.

**Niklas Haupt** will Oberbürgermeister werden.

**Ulrich Schönweiß, Bettina Wagegg und Niklas Haupt** befinden sich ganz oben auf unserer Liste. Ulrich Schönweiß ist schon seit 2008 im Stadtrat.

34 Menschen mit sehr verschiedenen Berufen gehören zu unserem Team.

**[www.die-linke-fuerth.de](http://www.die-linke-fuerth.de)**

**Impressum:**

**DIE Linke. Fürth**

**Königstraße 95, 90762 Fürth**

**[info@die-linke-fuerth.de](mailto:info@die-linke-fuerth.de)**

**[www.die-linke-fuerth.de](http://www.die-linke-fuerth.de)**

**V.i.S.d.P: Anny Heike**